

## Die Fraktionen der Bezirksparteien in WIEN – HERNALS der



stellen in der Sitzung der Bezirksvertretung am 14. Juni 2017 gemäß § 104 der Wiener Stadtverfassung folgende

### RESOLUTION

Fairer Handel konzentriert sich hauptsächlich auf Waren, die aus Entwicklungsländern in Industrieländer exportiert werden. Er umfasst landwirtschaftliche Erzeugnisse ebenso wie Produkte des traditionellen Handwerks und der Industrie. Fair gehandelte Produkte leisten einen Beitrag dazu, die Lebensbedingungen von vielen Menschen zu verbessern und ist eine effiziente Form der Armutsbekämpfung, insbesondere durch die Einhaltung arbeitsrechtlicher Mindeststandards, umweltverträgliches Wirtschaften, das Verbot von Kinderarbeit und den Transfer von Know-How. Fairer Handel ist weiters eine Möglichkeit, die Marktmacht multinationaler Konzerne in die Schranken zu weisen und die Position der kleinen ProduzentInnen zu stärken.

Die Hernalser Bezirksvertretung spricht sich dafür aus, die Bevölkerung in Hernalts verstärkt über internationale ökonomische und ökologische Zusammenhänge, insbesondere über die Ziele und mögliche Formen der Umsetzung des Fairen Handels zu informieren (z.B. im Rahmen der Hernalser Sozialmesse oder des Bezirksgesundheitstages) und die Beschaffung von regionalen Produkten und Dienstleistungen weiterhin zu forcieren.

Die

**KUNDMACHUNG**

soll durch Aushang in der gassenseitigen Amtsvitrine des MBA 17 binnen 3 Werktagen auf die Dauer von ca. 30 Kalendertagen erfolgen.

---

Für die

Klubvorsitzende/r / Einbringer

**SPÖ**

\_\_\_\_\_

**FPÖ**

\_\_\_\_\_

**DIE GRÜNEN**

\_\_\_\_\_

**ÖVP**

\_\_\_\_\_

**NEOS**

\_\_\_\_\_